



## BAUERNBURG RÖHRENTROP

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Nordrhein-Westfalen](#) | [Kreis Lippe](#) | [Detmold, OT Klüt](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Der Begriff *Bauernburg* ist im Lippischen erst Ende des 19./Anfang des 20. Jh. aufgekommen. In älteren Quellen werden diese bäuerlichen Steinspeicher, zu denen auch die Anlage auf Gut Röhrentrop gehört, entweder als *Burg* oder als *Steinwerk* bezeichnet.

### Informationen für Besucher

**Geografische Lage (GPS)**

WGS84: [51°58'56.57"N 8°54'57.58"E](#)  
Höhe: ca. 190 m ü. NN

**Topografische Karte/n**

nicht verfügbar

**Kontaktdaten**

k.A.

**Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung**

Die Bauernburg liegt auf Privatbesitz und ist nicht zu besichtigen.  
Bitte respektieren Sie die Privatsphäre der Bewohner.

**Anfahrt mit dem PKW**

Die Autobahn A2 an der Anschlussstelle [Bielefeld-Zentrum](#) verlassen und auf der B66 nach Lage fahren. Dort auf die B239 abbiegen und weiter in Richtung Detmold fahren. In Detmold auf die B238 im Richtung [Lemgo](#) abbiegen. Nach 2 km rechts in Richtung Wahmbeck abbiegen. Nach weiteren 2,3 km biegt rechts die Strasse zum Gut Röhrentrop ab, welche jedoch für den öffentlichen Durchgangsverkehr gesperrt ist.  
Kostenlose Parkmöglichkeiten am Strassenrand. Die letzten 250 m müssen zu Fuß zurückgelegt werden.

**Anfahrt mit Bus oder Bahn**

k.A.

**Wanderung zur Burg**

k.A.

**Öffnungszeiten**

Privatbesitz! Keine Besichtigung!

**Eintrittspreise**

-

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



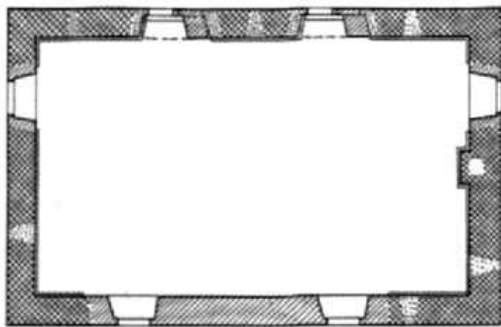
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
erreichbar

## Bilder

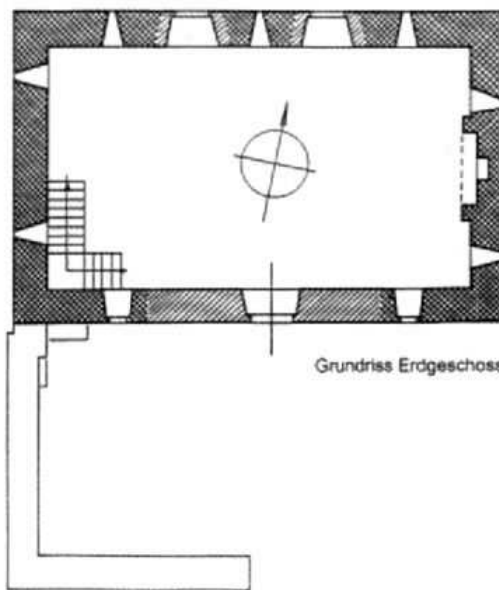


Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Grundriss Obergeschoss



Grundriss Erdgeschoss

Quelle: Stiewe, Heinrich - „Bauernburgen“ - Spätmittelalterliche Steinspeicher in Lippe und Ostwestfalen. In: Naturwissenschaftlicher und Historischer Verein für das Land Lippe e.V. (Hrsg.) - Lippische Mitteilungen. 71. Band | 2002.

## Historie

- 1428 Der Knappe Jordan von Gummern bestätigt seine Belehnung mit dem *Stenwerk to Rorinctorpe*, welches zuvor ein Lehen Goswin Slingworms war. Lehnsgeber ist Lubbert de Wend.
- 1582 Erwähnung der Anlage als *Burg*.

Quelle: Stiewe, Heinrich - „Bauernburgen“ - Spätmittelalterliche Steinspeicher in Lippe und Ostwestfalen. In: Naturwissenschaftlicher und Historischer Verein für das Land Lippe e.V. (Hrsg.) - Lippische Mitteilungen. 71. Band | 2002.

## Literatur

Stiewe, Heinrich - „Bauernburgen“ - Spätmittelalterliche Steinspeicher in Lippe und Ostwestfalen. In: Naturwissenschaftlicher und Historischer Verein für das Land Lippe e.V. (Hrsg.) - Lippische Mitteilungen. 71. Band | 2002.

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.10.2014 [OK]

**IMPRESSUM**

© 2014

